

**Thema:**

**Ganz einfach erklärt - was sollte man von der Erzähltechnik wissen und verstanden haben (Portfolio Baustein)**

**TMD: 22085**

**Kurzvorstellung des Materials:**

- Wer nicht über jahrelange Erfahrung verfügt, wird sich immer ein wenig schwertun, wenn er über die Erzähltechnik eines Romans, einer Kurzgeschichte oder eines anderen epischen Textes sprechen oder schreiben soll.
- Genau an dieser Stelle setzt dieser kleine Ratgeber an: Er präsentiert nicht nur die wichtigsten Grundbegriffe, sondern erklärt sie auch leichtverständlich und zeigt die Zusammenhänge auf.
- Eine große Hilfe beim Verständnis sind auch die eingestreuten Beispiele.
- Dieser Ratgeber kann sowohl in der Sekundarstufe I (und dort sicher besonders in der Klasse 10) als auch in der Oberstufe eingesetzt werden. Dort wird man ihn vor allem schätzen, weil er noch einmal die Grundlagen beschreibt, von denen aus man sich auch komplizierteren Einzel- und Grenzfällen zuwenden kann.

**Übersicht über die Teile**

- Was versteht man überhaupt unter Erzähltechnik?
- Wie sieht die Grundsituation des Erzählens aus?
- Welche Erzählformen gibt es?
- Welche Varianten des Erzählverhaltens gibt es?
- Welche Bedeutung hat der Erzählerstandort?
- Welche Sichtweisen gibt es in epischen Texten?
- Welche Haltungen kann der Erzähler gegenüber dem Erzählten einnehmen?
- Welche Bausteine des Erzählens gibt es?
- Welche Aspekte sind bei der Untersuchung epischer Texte von bsd. Bedeutung?
- Welche wichtigen Gattungen gibt es im Bereich der Epik?

**Information zum Dokument**

- Ca. 5 Seiten, Größe ca. 154 Kbyte